

Paddeln auf der Havel bei Himmelfort

Vom 26.09.2020 bis zum 04.10.2020 waren Claudia und ich eine Woche zum Paddeln in Brandenburg. Wir hatten uns mit dem Wohnwagen und unseren Kajaks auf dem Campingplatz Himmelfort angemeldet – eine gute Entscheidung, wie sich herausstellen sollte. Unser Stellplatz lag direkt am Ufer des Stolpsees, die Lage war herrlich ruhig, das Personal freundlich und ein guter Italiener direkt auf dem Platz servierte riesige und gut belegte Pizzen.

Unsere Anreise am Sonnabend fand ab Lehrte in strömenden Regen statt, es war ein Gefühl wie in der Autowaschanlage. Beim Aufbauen des Wohnwagens war ich bis auf den letzten Faden naß, nachts war es trocken und am Sonntag schüttete es wieder wie aus Eimern. Ab Montag hatten wir dann aber bis zur Abreise gutes Wetter: fast jeden Tag Sonne, nur an zwei Tagen war es bedeckt, aber trocken. Wir paddelten insgesamt rund 80 km, waren in Fürstenberg, Lychen und Bredereiche. Es waren nur wenige Paddler unterwegs, die Anzahl der Motorboote hielt sich in Grenzen und wir sahen viele Eisvögel, mehrere Minks und einige Seeadler.

Die Woche war sehr entspannend und ging viel zu schnell vorbei!

Hier einige Impressionen:

Unser Stellplatz auf dem Campingplatz Himmelfort am Stolpsee direkt am Wasser



Blick vom Wohnwagen auf den Stolpsee



Ein Kormoran trocknet sein Gefieder auf dem Ponton am Campingplatz Himmelfort



Auf dem Stolpsee Richtung Fürstenberg



Auf dem Stolpsee



Auf dem Stolpsee



Claudia in der Schleuse in Fürstenberg



Mein Begleiter während des Schleusengangs in Fürstenberg



Blick auf Fürstenberg vom Schwedtsee



Auf der Havel auf dem Rückweg nach Himmelfort



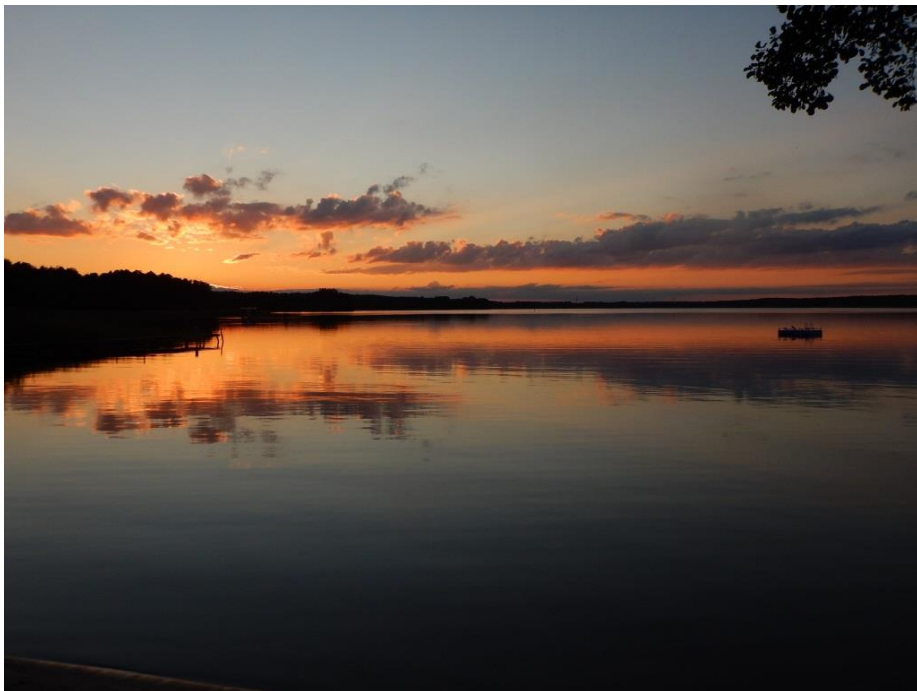
Kraniche über Himmelfort



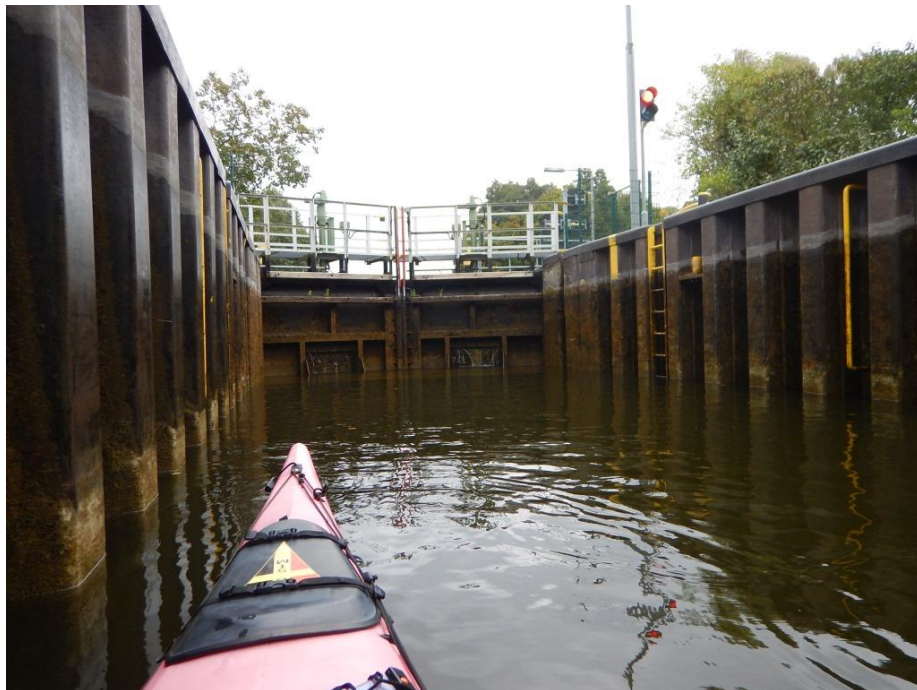
Sonnenuntergang über dem Stolpsee bei Himmelpfort

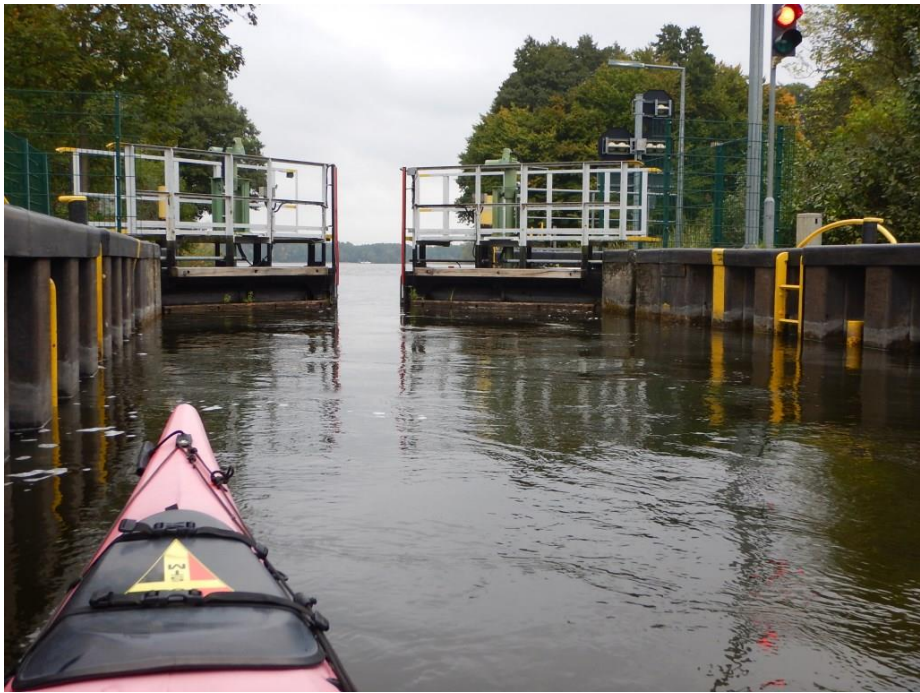


Sonnenuntergang



Die Schleuse Himmelpfort







Lychen



Auf der Havel auf der Rückfahrt von Lychen







Carsten Werner, Oktober 2020